

Mitgliederversammlung erstmals in eigenen Räumen

Gemeinschaftlich Wohnen Neuwied e.V. wählte Vorstand

Mit Elan weitergehen und Bewährtes beibehalten

Neuwied. Ein deutliches Vertrauensvotum sprachen die Versammlungsteilnehmer ihrer alten und neuen Vorsitzenden bei der gut besuchten Mitgliederversammlung aus. 100%ige Zustimmung erhielten auch die Frauen an der Seite von Hildegard Luttenberger – obwohl schon vorher klar war, Veränderungen stehen an!

So war der Tätigkeitsbericht auch geprägt von dankbarer Erinnerung an die Zeit mit Gisela Reimann. Sie war seit der Vereinsgründung in 2011 bis letztendlich zur Unterzeichnung des Mietvertrages der Gemeinschaftswohnung im Mieterwohnprojekt von gewoNR e.V. zuverlässig und hilfreich beim Engagement für Neues Wohnen in und für Neuwied.

Mit Elan wird nun Maria Wagner, als neue stellvertretende Vorsitzende von Gemeinschaftlich Wohnen Neuwied e.V., veränderte Impulse setzten. Denn mit dem Erreichen vom ersten Etappenziel – seit Februar 2019 leben 16 Menschen meist im Zeppelinhof 2 ihr „Mehr an Miteinander“ – steht nun auch „Wirken ins Quartier“ an.

gewoNR e.V. erweist sich da als zuverlässiger Kooperationspartner der GSG mbH. Beim Tag der Nachbarn, dem Infoangebot zu nemo, sowie zuletzt zum Spielenachmittag öffneten sich die Türen ins Wohnprojekt. Auch die Gestaltung der Außenfläche trägt zu bereichernden nachbarschaftlichen Kontakten bei. Dort fanden Interessierte, seit dem Einzug schon, erste Aussagen von gewoNR e.V. auf der Gemeinschaftsterrasse.

Nun ist der neugewählte Vorstand incl. der bewährten Kassenführerin und der nun offiziell im Amt befindlichen Schriftführerin glücklich, dass endlich auch die künstlerische Variante vom Hinweis auf das Wohnprojekt am Hauseingang seinen Platz gefunden hat. Das Ergebnis der Zusammenarbeit von zwei Westerwäldern fand in Neuwied einen würdigen Platz. Schön, dass die Spenderin sich mit den anderen Bewohnern nun täglich daran erfreuen kann!

Aber... auch Bewährtes bleibt. Nach der notwendigen Pause rund um den Umzug, den die 60-80jährigen stemmten, lädt man nun auch wieder regelmäßig zum Runden Tisch ein. Das älteste gewoNR-Angebot zur Auseinandersetzung findet wieder statt!

Gelegenheit um „Wohnen neu zu denken“. Zu erfahren, wie aus einer Vision seit 2007 sich in 2019 die Realität lebt. Hinzuhören – und nun auch zu schauen – wie es anders als üblich gehen könnte. Menschen treffen, die rechtzeitig über „alt werden dürfen“ nachdachten und sich mutig auf den Weg machten und klar auch neu Interessierte.

Herzlich willkommen am Mittwoch den 14. August ab 18:30Uhr im Zeppelinhof 2, 56564 Neuwied. Man trifft sich ganz unverbindlich in der Gemeinschaftswohnung im Erdgeschoß. Erste Eindrücke vermittelt die Homepage www.gewoNR.de.

Zum Foto:

Der gewoNR e.V. Vorstand (v.l.) Maria Wagner, Irmgard Grose, Dorothee Flöck, Hildegard Luttenberger und Ute Steffen neben „ihrem“ Schild